



Sehr geehrte Damen und Herren,

wer nicht dabei sein konnte, findet das Gespräch zum ausgezeichneten Dokumentarfilm »DIE DOHNAL« mit Regisseurin Sabine Derflinger und Journalistin und Wegbegleiterin Alice Schwarzer jetzt online. In Kürze schließen die Teilnehmer*innen des 2. Jahrgangs des MA Digital Narratives ihr Studium ab – mit ihrem Master-Zeugnis in der Tasche. Und auch im Programm der Kölner Kino Nächte stehen »Alumni im Fokus« – bei einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Kinogesellschaft Köln und Real Fiction und den Studenten-oscarprämierten ifs-Alumni Eva Blondiau und Elmár Imánov.

Außerdem sind die Dreharbeiten für die Abschlussprojekte gerade wieder angelaufen, natürlich unter strengen Auflagen.

Mehr dazu, und was es sonst noch Neues aus der ifs gibt, erfahren Sie im aktuellen Newsletter.

Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre und bleiben Sie gesund,

Ihre

ifs internationale filmschule köln

- [»DIE DOHNAL« im Gespräch – jetzt online](#)
- [Auf der Zielgeraden: 2. Jahrgang Digital Narratives](#)
- [10.07.: »Alumni im Fokus« bei den Kölner Kino Nächten](#)
- [Restart: Wiederaufnahme der Abschlussfilmdrehs](#)
- [»Eye on VFX & Animation«: 13.07. Online-Infotermin](#)
- [Mappenberatung für VFX & Animation und Szenenbild](#)
- [to be continued: ifs-Film der Woche](#)
- [Im Netz, in Seattle und auf DVD: ifs-Filme unterwegs](#)
- [How to ...: Neues von ifs-Alumni](#)



»DIE DOHNAL« im Gespräch – jetzt online

Auf große Resonanz stieß die jüngste »ifs-Begegnung« *Gender & Diversity* mit dem Dokumentarfilm »DIE DOHNAL – Frauenministerin / Feministin / Visionärin«, der gerade den Großen Preis der DIAGONALE für den besten Dokumentarfilm erhalten hat. Zu Gast waren die renommierte Regisseurin **Sabine Derflinger** und **Alice Schwarzer**, Journalistin und Weggefährtin der österreichischen Frauenrechtlerin Johanna Dohnal. Dohnal gilt als eine der prägendsten Figuren der feministischen Bewegung. 1979 begann sie als Staatssekretärin für allgemeine Frauenfragen ihre politische Karriere und wurde später die erste Frauenministerin Österreichs.

Im anschließenden Gespräch mit Moderatorin **Dr. Maxa Zoller** vom IFFF ging es u. a. um Dohnals Bedeutung für die Frauenbewegung, ihre Radikalität als Politikerin – auch in Bezug zur heutigen Gesellschaft und Politik. Pointe gegen Ende: Der Ausblick von Regisseurin Sabine Derflinger auf ihr nächstes Projekt. Neugierig geworden? Hier geht's zum gesamten Gespräch: www.vimeo.com



Auf der Zielgeraden: 2. Jahrgang Digital Narratives

Die Teilnehmer*innen des zweiten Jahrgangs des internationalen **Masterstudiengangs Digital Narratives** schließen mit diesem Semester ihr Studium ab. Am **09.07.** findet die Übergabe der Master-Zeugnisse statt – Corona-bedingt in kleinem Rahmen. Ihre interaktiven und/oder cross-medialen Abschlussprojekte – von Web-Serien über Games bis hin zu Installationen und VR-Experiences – stellen sie am **25.09.** in einem **Online-Event** vor. Wir gratulieren allen Absolvent*innen herzlich!

Im MA Digital Narratives entwickeln die Studierenden innovative, künstlerische wie unternehmerische Projekte für verschiedene digitale Plattformen. Der dritte Jahrgang des MA Digital Narratives startet zum WS 2020/21.

Das Foto ist zu Beginn des Studiums entstanden.



10.07.: »Alumni im Fokus« bei den Kölner Kino Nächten

Am **10.07.** findet um **19 Uhr**, im **Filmforum NRW** im Rahmen der Kölner Kino Nächten, die zweite Veranstaltung der Reihe »20 Jahre ifs: Alumni im Fokus« statt – in Kooperation mit der Kinogesellschaft Köln und Real Fiction. **Elmár Imánov** (Regie) und **Eva Blondiau** (Produktion) – Alumni des 4. Jahrgangs des BA-Studiengangs Film und Gewinner*innen eines Studenten-Oscars – stellen dann ihr preisgekröntes Drama »**End of Season**« vor. Ein dramatischer Zwischenfall während eines Ausflugs wird darin zur Zerreißprobe und zum Wendepunkt für eine Familie.

Anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens stellt die ifs in dieser neuen Reihe Absolvent*innen mit einem ausgewählten Film und anschließendem Gespräch vor. [Mehr](#)

Im Programm der **Kölner Kino Nächten** gibt es noch mehr von ifs-Alumni zu sehen: »**Easy Love**« (09.07., P: Lino Rettinger, E: Yana Höhnerbach, SD: Jascha Viehl, DE/F: Holger Buff), »**Playland USA**« (09.07., P: Fabian Wallenfels, R: Levin Hübner, E: Yana Höhnerbach, M: Holger Buff, Jascha Viehl), »**Zu weit weg**« (11.07., B: Susanne Finken, E: Nicole Kortlüke, P: Jakob D. Weydemann). [Mehr](#)



Restart: Wiederaufnahme der Abschlussfilmdrehs

Unter der Beachtung strenger Hygieneregeln und -maßnahmen, haben die ersten Studierenden-Teams die (Dreh-)Arbeiten für ihre Abschlussprojekte wieder aufgenommen, die Corona-bedingt abgebrochen werden mussten oder gar nicht erst starten konnten – beginnend mit **»Du hast viele Teile, aber kein Herz«** aus dem BA Film sowie **»Foreigners«**, Abschlussprojekt im MA Digital Narratives. Wir wünschen allen Teams viel Erfolg unter den erschwerten Bedingungen!



»Eye on VFX & Animation«: 13.07. Online-Infotermin

Wie vielseitig ist eigentlich die Arbeit von Visual Artists und Animator*innen? In einem Online-Infotermin gibt der Studienschwerpunkt VFX & Animation im Bachelorstudiengang Film Einblicke in die unterschiedlichen Arbeitsfelder – auch

am Beispiel aktueller Projekte von Studierenden. »**Eye on VFX & Animation**« findet am **13.07.** um **17 Uhr** online via Zoom statt – natürlich auch mit der Möglichkeit, Fragen zu stellen. Der Link zum Zoom-Termin ist ab 10.07. abrufbar unter www.filmschule.de.



Mappenberatung für VFX & Animation und Szenenbild

Wie könnte die Bewerbungsmappe mit den eigenen kreativen Arbeiten aussehen? Um Unsicherheiten zu nehmen, bietet die ifs Bewerber*innen für die Studienschwerpunkte **VFX & Animation** sowie **Szenenbild** im BA Film eine Mappenberatung an. Hier können sich Interessierte Ideen, Tipps und Feedback für die Gestaltung der eigenen Arbeitsproben holen. Termine – vor Ort oder online via Zoom – können individuell mit Donna Hanisch für VFX & Animation (d.hanisch@filmschule.de) oder Petra Maria Wirth für Szenenbild (p.wirth@filmschule.de) vereinbart werden.



to be continued: ifs-Film der Woche

Anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens stellt die ifs jede Woche dienstags online einen Film vor, der im Bachelorstudium entstanden ist. Der 13. Film der Reihe ist »Kriegerstock«, Abschlussfilm aus dem dritten Jahrgang des BA Film von **Joseph Lippok** (Regie), **Nathan Raimann** (Drehbuch) und **Tobias Leveringhaus** (Produktion). Das Drama entstand in Koproduktion mit dem Bayerischen Rundfunk und wurde von der Film- und Medienstiftung NRW gefördert. In den Hauptrollen brillieren **Michael Degen** und seine Tochter **Elisabeth Degen**. Das Leben der Künstlerin Astrid wird durch ihren demenzkranken Vater völlig durcheinander gebracht. Erst als sie beginnt, sich auf die verzerrte Welt ihres Vaters einzulassen, kommen sich die beiden wieder näher. Astrid fängt an, seine und ihre gemeinsame Geschichte als Comic zu gestalten.

Nächste Woche folgt in der Reihe der Abschlussfilm »Der magische Umhang« – ein Märchen über Freundschaft, Mut und andere Zaubereien von **Claudia Reinhard** (Regie und Drehbuch), **Robin Eichelsheimer** (Drehbuch) und **Philipp Lutz** (Produktion). Mehr



Im Netz, in Seattle und auf DVD: ifs-Filme unterwegs

Frisch auf DVD erschienen ist der ifs-Abschlussfilm »Label Me« in der Edition Salzgeber. Darüber hinaus ist der Film bei den diesjährigen **The Big Shorts Awards** des Forums für Mittellange Filme unter den Nominierten der 10 besten Filme 2018-2019, bislang in den Kategorien Bester Film, Beste Regie, Bestes Drehbuch und Bester Schauspieler. Wir drücken die Daumen!

Die Tragikomödie »Wasser Marsch« aus dem 3. Semester des BA Film läuft beim Bundesfestival junger Film, das in diesem Jahr als multimediales Online- und TV-Event stattfindet. Zuschauer können die Filme on demand im Netz oder im Saarländischen Rundfunk schauen und für ihren Lieblingsfilm abstimmen.

Premiere feiert das Sozialdrama »AUSSTERBEN« aus dem 5. Semester des BA Film am 12.7. beim Trinationalen Filmfestival der Hochschule Offenburg – online.

Der Animations-Abschlussfilm »Rocket Roaches« feiert seine internationale Premiere auf dem Science Fiction + Fantasy Short Film Festival in Seattle. Das Festival, das von März auf den 01./02.08. verschoben wurde, wird in Kooperation mit dem Museum of Pop Culture und dem Seattle International Film Festival veranstaltet. Mehr Infos zu den Filmen und ihren Macher*innen unter den jeweiligen Links.



How to ...: Neues von ifs-Alumni

Nach langer Corona-Pause gibt es im Juli auch wieder im Kino Neues von ifs-Alumni zu sehen (»Takeover – Voll vertauscht«, »Mulan«, »Searching Eva«). Wer im heimischen Sessel sitzen bleibt, hat ebenfalls reichlich zu gucken: »How to Sell Drugs Online (fast) – Staffel 2«, »Ein Ferienhaus auf Teneriffa«, »Artemis Fowl« und »7500«. Für die Kinder gibt's mit dem Kinder-Hörbuch »Nils, der Retter der Galaxis« was auf die Ohren. Über Auszeichnungen (»True Demon«) und Förderung für zukünftige Projekte der Film- und Medienstiftung NRW (»Color of Her Skin«, »Wächter des Wassers«, »Das Opferfest«, »Insomnia«) freuen wir uns mit unseren Alumni. [Mehr](#)
